

Kl. Burgstr. 2
L. Burgstr. 2
on Grandparr
on Grandparr
Dr. Schloss
badener Hof
Hotel Vogel
Kannhauser
Bellevue

sequenz.
Fremde.

Zusammes

100 789

912

101 751

ich:

ermalbäder
4, 467.

esse 22,
13848

ne Pension.
ktr. Licht-
r Veranda.
öffnet.
Vogel.

iten

13896

ang.

13852

1

nz

2.

13852

el

preis

3245 b.

n

für

ilgüter)

ang.

13855

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe und
Hauptliste der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Pf. das Jahr	Mk. 8.-	Mk. 9.20
„ Halbjahr	„ 5.-	„ 5.60
„ Vierteljahr	„ 3.-	„ 3.30
„ einen Monat	„ 1.50	„ 1.80

Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition:
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg.
Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.-
Einmalige Aufträge unterliegen
einem besonderen Tarif.

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Aannahme:

in der Expedition, sowie bei den ver-
schiedenen Anzeigen-Expeditionen —
Anzeigen müssen bis 9 Uhr vormittags
in der Expedition eingeleitet werden
Für Aufnahme an bestimmten vorge-
schriebenen Tagen wird keine Gewähr
übernommen.

Nr. 200.

Samstag, 19. Juli 1913.

47. Jahrgang.

Programme der Kurhaus- konzerte für heute u. morgen umstehend.

Wochenprogramm der Kur- veranstaltungen dritte Seite.

Beilagen:

Tages-Fremdenliste u. Amtsblatt.

Aus dem Inhalt:

Neues aus Wiesbaden.	Seite 1/2
Die Kunst auf der Leipziger Baufach-Ausstellung	1/2
Rennergebnisse von Rambouillet	2
Börsenkurse	3
Letzte Nachrichten	4

Die heutige Nummer enthält mit Amtsblatt 10 Seiten.

Kaiser Friedrich Bad.

Neues städtisches Badhaus und Inhalatorium.

Thermal- und Süsswasserbäder, Kohlensäure- und
Sauerstoffbäder, Römisch-Irische und Dampfbäder,
Elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr.
Tyrnauer, Fangpackungen, elektrische Wasserbäder,
Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener
Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, äthe-
rischen Ölen etc., Sauerstoff-Inhalation, Pneumatische
Apparate.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Die Kunst auf der Internationalen Baufach-Ausstellung Leipzig.

Der Kunst ist auf dieser grossen Weltausstellung des
Bauens und Wohnens ein breiter Rahmen eingeräumt
worden. Bekannt ist die Leipziger Jahresausstellung, die
als Kernpunkt das Thema: „Die Figurenmalerei und
Bildnerei der letzten 30 Jahre behandelt, ebenso die
Sonderausstellung der Karikaturenausstellung, die einen
Überblick über die besten Karikaturen und Karikaturisten
aller Zeiten bringt. Neben diesen beiden Kunstaus-
stellungen ist auch noch in bedeutendem Maße die Plastik
vertreten, deren Ausstellungsgegenstände sich über das
ganze Gelände verbreiten. Eine geradezu entzückende
und mustergiltige Ausstellung von Plastiken ist in dem
grossen Industriepalast ausgestellt, die wegen ihrer
Fülle und reichen Abwechslung die Bewunderung der
Laien und den Beifall der Kenner hervorruft. Die beiden
langgestreckten Flügelbauten und der Mittelbau des
Industriepalastes, in denen die Baustoffe, die Baukunst
und die Raumkunst untergebracht sind, sind durch ein
System kleiner Zwischenbauten mit reizvollen Höfen und
Säulengängen verbunden. Die Höfe an und für sich
sind schon ein Kabinettstück der Architektur. Sie
machen mit ihren Säulengängen einen, man möchte sagen
mittelalterlichen Eindruck. Im ersten dieser Höfe linker
Hand, wenn man im Rosenhof steht, der von den beiden

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Die Kaiserin im Taunus. Die Kaiserin unter-
nimmt von Homburg täglich grössere Spazierfahrten in
den Taunus, so begab sie sich gestern wieder nach dem
Feldberg.

— Ein Festessen im Kurhaus vereinigte Freitag nach-
mittag die Teilnehmer am hiesigen deutschen landwirt-
schaftlichen Genossenschaftstage, es wurden mehr als
500 Personen gezählt. Das Menu lautete: Schildkröten-
Suppe; Rheinsalm, kalt — Kräuterbeiguss; Lammkeule
auf bürgerliche Art; Nassauisches Masthuhn, Salat,
Dunstobst; Fürst Pückler Halbgefrorenes, Gebäck; Käse-
schnittchen. Die Herren Ökonomenrat Johannsen-
Hannover und Landrat v. Brockhausen-Stettin lobten in
ihren Reden besonders Wiesbaden und seine Schönheiten,
sowie seine hervorragende Gastfreundschaft. Herr
Direktor Petitjean toastete auf den Reichsverband land-
schaftlicher Genossenschaften. Anwalt Gennes-Darmstadt
liess die Behörden leben und Stadtrat Kalkbrenner sprach
auf deutsche Einigkeit und deutsche Kraft und Tugend.
Auch der Frauen wurde gedacht von Herrn Dr. Kautz.

— Graf Zeppelin und die Wiesbadener Spätzle. Graf
Zeppelin hatte bekanntlich 300 Teilnehmer des 21. Ver-
bandstags der deutschen Journalisten- und Schriftsteller-
vereine im Kurgartenhotel in Friedrichshafen zu einem
Imbiss am 29. Juni d. J. geladen und dabei eine An-
sprache, in der er seine Beziehungen zur Presse be-
leuchtete, gehalten. Das Frühstück bestand aus West-
fälischer Schinken in Burgunder, Wiesbadener
Spätzle, Gemischte Käseplatte. Der Graf und seine
Gäste waren über die vortrefflich mündenden Wies-
badener Eier-Spätzle aus der Eierteigwaren-Fabrik am
Elsässer Platz 8 in Wiesbaden so ergötzt, dass Graf
Zeppelin nach dem Frühstück dem Vertreter der Fabrik
seinen Dank aussprach und sich nach der Herstellung
dieses kulinarischen Genusses erkundigte. Der Gefragte,
der kurz zuvor die Ansprache des greisen Grafen an
seine Gäste mitangehört, in der der Graf darauf hin-
gewiesen, dass seine Werkstätte nicht jedem zugänglich
gemacht werden könnte, entgegnete: „Herr Graf, Sie
werden verstehen, wenn man nicht jedem Einblick in die
Spätzle-Fabrik gewährt und die Geheimnisse der Fabrik

bewahrt, die zum Schutze und Wohlergehen des
Fabrikanten dienen. Ich bitte Sie zu entschuldigen, dass
ich keine Aufklärung geben kann.“ Tableau!

— Studien- und Ferienfahrt. 40 Teilnehmer der
Studien- und Ferienfahrt des D. H. V. trafen hier ein und
besichtigten die Sehenswürdigkeiten der Stadt. Mittags
wurde die Fahrt nach Geisenheim fortgesetzt, wo der
Sektellerei Gebr. Hoehl ein Besuch abgestattet wurde.
Die Reise ging dann weiter nach Rüdesheim (National-
denkmal), den Rhein hinab.

— Aus dem Stadtarchiv. Stadtarchivar Hofrat Dr. Spiel-
mann ist bis zum 18. August beurlaubt; die Stellvertretung
führt bis dahin der wissenschaftliche Hilfsarbeiter L. Löstner.

— Radlerbesuch in Stärke von 150 bis 200 Mann
erhält unsere Stadt Sonntag morgen. Die Bundes-
kameraden des Gau 9 des Deutschen Radfahrer-Bundes
fahren am Sonntag ab Frankfurt über Wiesbaden, Platte,
Idstein, Niedernhausen, Hofheim und kehren zum Früh-
schoppen hier im „Friedrichshof“ ein. Eine Stunde
später wird die Fahrt in Begleitung der Wiesbadener
Bundeskameraden fortgesetzt.

— Vom Jagdschloss Platte. Die Meldung aus-
wärtiger Blätter, dass die Münchener Firma Strauss
2000 Morgen Waldbestandes am Jagdschloss
Platte, die sie für ca. 1½ Millionen Mark vom luxem-
burgischen Hofe gekauft hat, abholzen wolle, bedarf der
Berichtigung. Bei dem Kauf hat die Firma nähere
Angaben über die Verwertungsabsichten nicht gemacht,
aber soviel steht fest, dass eine Abholzung des
ganzen Terrains nicht in Frage kommen kann,
da der Erlös in keinem Verhältnis zu dem recht hohen
Kaufpreis stünde. Soweit man hier unterrichtet ist, will
die Firma nur etwa ein Drittel des Waldbestandes dort
abholzen, und zwar auf der Wiesbadener abgekehrten
Seite des Taunus, so dass die Lücke im Walde von der
Stadt aus nicht sichtbar ist. Das abgeholzte Terrain soll
als Bauplatz für ein grosses Sanatorium dienen und
für die Anlage einer Villenkolonie.

— Galerie Banger (Luisenstr. 9). Neu aus-
gestellt: Professor George von Hoellin: „Das Er-
wachen“, „Rhythmus“, „David“, „Die Weisheit“, „Die
Vision einer Weltkirche“, „Narzissen“, „Der junge Pan“,
„Weibeszauber“, „Nocturno“, „Medea“, „Der rote

Fortsetzung auf der 2. Seite.

Endflügeln des Industriepalastes umfasst wird, hat die
Württembergische Metallwarenfabrik, Abteilung für
Galvanoplastik Geislingen-Steige, ihre Erzeugnisse aus-
gestellt. Die Galvanoplastik an und für sich hat sich
jetzt nach Jahren des Strebens nach Vervollkommenung
in der Kunst eine angesehene Stellung errungen. Und
das kommt in der Hauptsache daher, dass sie eine bis
in die kleinsten Feinheiten naturgetreue Nachbildung
eines Originals wiedergibt und dass ihre Anwendungs-
möglichkeit nicht beschränkt ist.

In der Mitte des Hofes, der mit dem Milieu sich
trefflich anfügenden Gartenanlagen geziert ist, steht ein
Brunnen von Bruno Paul aus Fichtelgebirgsporphyr,
der mit seinem ruhigen, geheimnisvollen Geplätscher den
Besucher zur stillen Andacht mahnt. In den Bogen des
ringsherumgehenden Laubenganges sind Nachbildungen
antiker Kunstwerke zur Aufstellung gebracht, die keinen
wirkungsvolleren architektonischen Rahmen erhalten
konnten. Es seien erwähnt: Der Sandalenbinder aus
dem British-Museum in London; der Adorant, National-
museum, Berlin; der Apoxyomenos des Lysippos, Rom;
die Gazelle aus Herkulanum, Museum Neapel; die
kapitolinische Wölfin, Rom; der Doryphoros des Poly-
klet, Neapel; der Discobolos des Myron, Louvre-Paris
und andere. Ausserdem sind in den Umgängen Urnen,
Kapitäl und Reliefs auswärtiger und deutscher Meister
ausgestellt. Nicht unerwähnt sei ein monumentales, in
seiner Wirkung packendes Grabmal „Der knieende

Jüngling“ vom Bildhauer A. Rantz-Graz. Alles in allem
atmet dieser Hof klassische Ruhe und diese Ruhe scheint
nicht nur in den Bildwerken, sondern in Allem Form
und Gestalt angenommen zu haben.

An diesen Hof schliesst sich ein kuppelartiger Raum
an, der mit einfacher und damit vornehmer Eleganz aus-
gestattet ist. Sogleich beim Betreten nimmt das Auge
der galvanisch vergoldete Colleani nach Verrocchio in
Venedig gefangen. Links und rechts hinter ihm haben
Theoderich, der König der Gothen, und König Artus
von England in voller Eisenausrüstung Aufstellung ge-
funden. Gerade die Gegensätze oder besser die Gegen-
überstellung ganz verschiedenartiger Sujets und auch
Meister macht diese Teilausstellung wirkungsvoll. In
diesem Sinne seien dazu noch genannt die Jünglings-
figur von Prof. Sascha Schneider-Florenz, der Bogen-
schütze von Geyger-Florenz, das „Sieghafte Leben“ und
das „Sinnende Mädchen“ vom Bildhauer D. Stocker-
Stuttgart, Franz Liszt von Everding-Rom, der Ulan von
Prof. Habich und der Mönch von Prof. von Hugo-Stutt-
gart genannt. Ausserdem stehen in diesem Räume noch
Schränkchen, die Stücke köstlicher Kleinarbeit, die das
Herz jedes Altertumsfreundes höher schlagen lassen,
bergen. Es sind galvanoplastische Nachbildungen von
verblüffend echter Wirkung. Wie in allem, so hat auch
hier sicherer künstlerischer Geschmack die Zusammen-
stellung bewirkt. Neben mykenischen Altertümern sieht
man alemanische und merovingische, neben einem

Hansa-Hotel-Restaurant I. Rg. mit schönstegelegener Terrasse.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Samstag, den 19. Juli.

Nachmittags-Konzert.

337. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Der Geist des Wojewoden“ L. Grossmann
2. Slavischer Tanz Nr. 3, As-dur A. Dvorák
3. Fantasie aus der Oper „Romeo und Julia“ Ch. Gounod
4. Dorfschwalben aus Oesterreich, Walzer Jos. Strauss
5. Ouverture zu „Raymond“ A. Thomas
6. Ballettmusik aus der Oper „Rienzi“ R. Wagner
7. Canzonetta R. Hammer
8. Meine Nachbarin, Polka E. Waldteufel

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens.

18 St. 9

8 1/2 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Symphonie-Konzert

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
Vortragsfolge.

1. Praeludium J. S. Bach,
instrumentiert von B. Scholz
2. Symphonie Nr. 13, G-dur J. Haydn
Adagio — Allegro
Largo
Menuetto
Finale — Allegro con spirito
3. Symphonie Nr. 4, B-dur L. van Beethoven
Adagio — Allegro vivace
Adagio
Menuetto
Allegro ma non troppo
4. Ouverture zu „Tannhäuser“ Rich. Wagner
Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

— Für die Konzertbesucher des Kurhauses! Die verehrlichen Leser des „Badeblattes“, die es im Kurhaus als Programm für die Konzerte und Vortragsabende kaufen, bitten wir darauf zu achten, dass jedes Blatt mit einer roten Siegelmarke am rechten Rande oben verschlossen ist.
Die Expedition.

Sonntag, den 20. Juli, Vormittags 11 1/2 Uhr

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr **Erich Wemheuer.**

1. Ouverture zur Oper „Tankred“ G. Rossini
2. Finale aus der Oper „Die Loreley“ F. Mendelssohn
3. Gondoliere Fr. Ries
4. Neues Leben, Walzer C. Komzák
5. Fantasie aus der Oper „Don Juan“ W. A. Mozart
6. Jubiläums-Marsch E. Wemheuer

Programme des Nachmittags- u. Abendkonzertes für morgen Sonntag: Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Kosmetik
RADIUMIT
 Die in Qualität und Wirkung hervor-
 ragenden garantiert radiumhaltigen
 Kosmetika dauernd wirksamen Produkte

Kimone“, „Portrait des Verlagsbuchhändler Oskar Beck“, „Elegie“, „Felsengestade“, „Cypressental“, „Terrasse der Villa d'Este“, „Bereit“, „Pandora“, sowie 38 kleinere Gemälde, im ganzen 51 Kunstwerke. W. J. Hertling: „Burg Hartenstein“, „Städtchen an der Altmühl“, „Bauernhof“, „Aus dem Pegnitztal“, „Höfchen in Kronberg“, „Abhang mit Birken“, „Burg Hartenstein im Winter“, „Dörfchen in Franken“, „Burg in Franken“ und sieben Zeichnungen.

— Operetten-Theater. Heute Samstag Abend geht die burleske Gesangsposse „Der Sittenapostel“ von Louis Scheuer und Leo Wilde, Musik von W. Aletter erstmalig in Wiesbaden in Szene. Morgen Sonntag findet die erste Wiederholung dieses Stückes statt.

Hof und Gesellschaft.

Der Kaiser arbeitete am Freitag Vormittag allein und unternahm nachmittags einen Spaziergang an Land. Abends hörte der Kaiser einen kriegsgeschichtlichen Vortrag.

Der Prinz von Wales hat Berlin nach dreitägigem Aufenthalt verlassen und sich im Automobil nach Neu-Strelitz zum Besuch des Grossherzogpaares begeben.

Die Regierung in Brüssel hat mit den Vertretern der Prinzessinnen Luise und Stefanie Verhandlungen eingeleitet, um den Streit über den Nachlass König Leopolds zu beenden.

siamesischen Bogenschützen steht ein ägyptischer Spiegel, neben antiken Gemmen und alten Familienwappen sind moderne Reliefs und moderne galvanoplastische Nachbildungen von Reptilien und Insekten vorhanden.

An diesen Raum schliesst sich wiederum ein Hof an, der architektonisch einfacher, aber durch die glückliche Ausstattung nicht minder trefflich wirkt. In der Mitte steht die Chloë von Prof. H. Wadere-München, die hier prächtig zur Wirkung kommt. Die Glanzstücke sind aber dennoch vier getreue Nachbildungen aus dem Hildesheimer Silberschatz im Königlichen Museum zu Berlin.

Kunst und Literatur.

— Das Geschenk der Marine für den Kaiser. Die deutsche Kriegsmarine hat dem Kaiser zu seinem Regierungsjubiläum ein künstlerisches Geschenk zugedacht. Ursprünglich war eine grosse Plakette vorgesehen, die Prof. Walter Schott, der Berliner Bildhauer, auch bereits entwarf. Doch wurde dann der Plan der Plakette aufgegeben. Statt dessen stiftete nun die Marine für den Flaggenmast der Kaiserjacht „Hohenzollern“ einen silbernen Adler, den gleichfalls Prof. Schott in Auftrag erhielt. Mit ausgebreiteten Schwingen wird da das edle Tier von der Mastspitze sich erheben. Der Künstler hat

Der Reichskanzler empfing in Hohenfinow den Staatssekretär des Auswärtigen. Auch der Landwirtschaftsminister stattete dem Reichskanzler einen Besuch ab.

Luftschiffahrt.

— Eine neue Erfindung Blériots. Der Konstrukteur und Flieger Blériot hat eine Vorrichtung erfunden, durch die es den Flugzeugen ermöglicht wird, anstatt vom Boden von einem in der Höhe von mehreren Metern befindlichen Stahlkabel abzufliegen und ebenso dieses Kabel zur Landung zu benutzen. Von den auf dem Flugfelde von Buc unternommenen Versuchen wurden kinematographische Aufnahmen hergestellt. Man verspricht sich von der neuen Erfindung Blériots besondere Vorteile für die Verwendung der Marineflugzeuge.



— Rennergebnisse von Rambouillet (18. Juli). 1. Réussite (Ch. Childs), 2. Rob Roy IV, 3. Ophélie III. 22 : 10. — 1. Alguazil (O'Neill), 2. Soupe au Lait, 3. Argenterie. 20 : 10; 14, 13 : 10. — 1. Ramage (Reiff),

nach der japanischen Art die Federn des Adlers bis ins Detail durchmodelliert.

— Paul Heyse ist in Feldafing bei München, wo er sich zur Kur befindet, schwer erkrankt. Zu seinem alten Leiden Asthma ist eine Lungenentzündung hinzugekommen.

— Luise Martinelli, eine der Stützen des Deutschen Volkstheaters in Wien, ist in Lussinpiccolo im Alter von 63 Jahren gestorben. Sie war die zweite Gattin des eben erst verstorbenen Ludwig Martinellis. Schon als vierjähriges Kind betrat sie die Bretter des Grazer Landestheaters und machte durch ihr frisches, ungekünsteltes Auftreten viel von sich reden. Anzengruber'sche Gestalten fanden durch sie eine meisterhafte Verkörperung.

— Das Bayreuther Opernhaus, eines der schönsten in ganz Deutschland, hat den Mangel, dass es nicht heizbar ist und auch eine unzulängliche Beleuchtung besitzt. In den kalten Wintermonaten kann deshalb nicht gespielt werden. Bereits im vorigen Jahre hat deshalb der Magistrat beschlossen, den Plan für Dampfheizung und elektrische Beleuchtung ausarbeiten zu lassen. Von den auf etwa 80 000 Mk. veranschlagten Kosten würde die Stadt die Hälfte tragen, wenn der Staat, dem das Opernhaus gehört, die andere Hälfte übernehmen würde. Nun hat kürzlich eine Ministerial-

2. Le Monastère, 3. Le Rhune. 14 : 10. — 1. Folle Caresse (Garner), 2. Phénomène II, 3. Ile Bordière. 84 : 10; 32, 17, 25 : 10. — 1. Léon IV (Garner), 2. Nestor III, 3. Le Cardeur. 41 : 10; 41, 64 : 10. — 1. Green Plume, 2. Potofeu, 3. Perle Noire. 78 : 10; 69, 17 : 10.

— Zum deutschen Offiziers-Lawntennis-Turnier, das am 21. Juli in Bad Homburg beginnt, hat der Kaiser einen Goldpokal als Ehrenpreis gestiftet. Ein weiterer Ehrenpreis wurde vom Fürsten zu Lippe-Schaumburg ausgesetzt. An dem Turnier werden auch die Prinzen Joachim und Adalbert, möglicherweise auch das Kronprinzenpaar teilnehmen.

— Der Davis-Pokal. Nachdem die Vorentscheidungen alle gefallen sind, begannen die Schlußspiele der diesjährigen Bewerber in Wimbledon, die in der ganzen Tenniswelt mit Spannung erwartet werden. Es stehen sich Mannschaften der Vereinigten Staaten und von Kanada gegenüber. Das erste Spiel wurde von den Vereinigten Staaten gewonnen, da Williams mit 6 : 4, 6 : 2, 6 : 4 gegen Schwengers siegreich blieb.

Neues vom Tage.

— Die Zahl der Blinden in Deutschland beträgt, wie auf dem soeben in Berlin stattgefundenen Delegiertentag des Reichsverbandes der deutschen Blinden festgestellt wurde, im ganzen 38 000, darunter 24 000 Erwachsene.

kommission das Opernhaus besichtigt, und sie ist zu einem überraschenden Ergebnis gekommen. Es wurde festgestellt, dass das ganze Innere mit seinen Holzwänden, Holztreppe, Leinenbekleidungen und den zahllosen Winkeln usw. so sorglos gebaut und vom Standpunkt der Feuersicherheit so sehr zu beabsichtigt ist, dass zuvörderst für eiserne Treppen, eisernen Vorhang usw. gesorgt werden muss. Die Kosten hierfür würden sich auf mindestens 100 000 M. belaufen, die Kosten für alle baulichen Maßnahmen, die für einen einwandfreien Betrieb garantieren, würden einen Aufwand von rund einer halben Million Mark beanspruchen. Die Regierung will den Plan der Beheizung vorläufig nicht weiter verfolgen. Der Stadt wird es vielmehr anheimgegeben, allmählich einen Fonds anzusammeln, um die erforderlichen baulichen Maßnahmen ins Auge zu fassen.

— Kleine Nachrichten. Der Sohn Victorien Sardous, der auch dramatischer Schriftsteller, aber nicht ganz so berühmt wie sein Vater ist, wurde vom französischen Geflügel unter Kuratel gestellt.

Die Leiter eines Pariser Variétés erlassen soeben die originelle Ankündigung, dass sie im nächsten Winter eine Operette, die von zehn lebenden Komponisten verfasst ist, aufführen werden. Das Werk nennt sich die „Operette der Zehn“; sie ist also eine Nachahmung der im letzten Winter in Paris mit grossem Erfolg gegebenen „Revue der Zehn“ und des vor einigen Jahren in Deutschland erschienenen „Romans der Zwölf“.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Sonntag, den 20. Juli.

11 $\frac{1}{2}$ Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Die verkaufte Braut“ F. Smetana
2. Ungarische Tänze Nr. 5 und 6 . . . J. Brahms
3. Fantasie aus der Oper „Oberon“ . . C. M. v. Weber
4. Largo G. F. Handel
5. Sirenenzauber, Walzer E. Waldteufel
6. Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ . R. Wagner
7. Carmen-Suite Nr. 1 G. Bizet
8. Marsch aus der Operette „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss

8 $\frac{1}{2}$ Uhr im Abonnement:

Operetten- und Walzer-Abend

des Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Operette „Boccaccio“ Frz. v. Suppé
2. Walzer aus der Operette „Der Graf von Luxemburg“ Fr. Lehár
3. Myrtensträusschen, Walzer Ed. Strauss
4. Fantasie aus der Operette „Der liebe Augustin“ Leo Fall
5. Ouverture zur Operette „Der Zigeunerbaron“ Joh. Strauss
6. Fantasie aus der Operette „Die Fledermaus“ Joh. Strauss
7. Wiener Mad'ln, Walzer C. Ziehrer
8. Marsch aus der Operette „Der Graf von Luxemburg“ Fr. Lehár

Montag, den 21. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück. Fahrpreis: 5 Mk. für die Person und Fahrt.

numerierte Plätze. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 4 $\frac{1}{2}$ u. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 22. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Herrnreichen—Platte über Graf Hülshweg—Bahnhof Dambachtal zurück.

Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

3 Uhr: Wiesbaden — Biebrich — Eltville — Hallgarten — Johannisberg — Kloster Eberbach (Aufenthalt) — Kiedrich — Schierstein — Wiesbaden (Rheingauausflug). Fahrpreis: 7 Mk. für einen numerierten Platz. Die Fahrt findet statt, wenn mindestens 8 Plätze verkauft sind. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen. — 4 $\frac{1}{2}$ u. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters. — Während der Konzerte: Gesangsvorträge des Schuh'schen Männer-Quartetts.

Mittwoch, den 23. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Wiesbaden — Bierstadt — Igstadt — Eppstein — Königstein — Feldberg — Schlossborn — Ehlhalten — Oberjoch — Niedernhausen — Naurod — Wiesbaden (Feldbergausflug). Fahrpreis: 8 Mk. für einen numerierten Platz. — 4 $\frac{1}{2}$ u. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 24. Juli.

Rheinfahrt der Kurverwaltung. Abfahrt 9 Uhr vormittags Strassenbahn — Haltestelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz). Sonder-Dampfschiff der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt nach Assmannshausen — Rheinstein — Niederwald — Rüdesheim. An Bord: Konzert-Kapelle. Aufenthalt in Assmannshausen (Konzert in der Krone). Besichtigung des Rheinsteins, gemeinschaftliches Mittagessen auf dem Jagdschloss Niederwald. Besuch der Aussichtspunkte und des National-Denkmal. Während der Rückfahrt: Konzert und Ball. Bengal-Beleuchtung des Schlosses und der Rheinufer zu Biebrich. Kartenlösung bis spätestens Dienstag, den 22. Juli, mittags 12 Uhr, an der Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses. Preis (einschl. elektr. Bahn, Schiffahrt, Zahnradbahn und Mittagessen ohne Wein) für Abonnements- und Kurkarten-Inhaber: 11 Mk., für Nichtabonnenten: 12 Mk. Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten 12 Mark. — 11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. 12 Uhr: Militär-Promenade-Konzert an der Wilhelmstrasse. —

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und zurück. — 4 $\frac{1}{2}$ u. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 25. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. —

Auto-Omnibus-Rundfahrt Abfahrt Kurhaus

2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Wiesbaden — Eiserne Hand — Langenschwalbach — Wispertal — Pressberg — Nationaldenkmal — Rüdesheim — Wiesbaden (Wisperausflug). Fahrpreis: 10 Mk. für einen numerierten Platz. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück. — 4 $\frac{1}{2}$ u. 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Samstag, den 26. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. — Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhüschchen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und zurück. 4 $\frac{1}{2}$ u. 7 $\frac{3}{4}$ Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Gegen 9 Uhr abends auf der Naturbühne hinter dem Kurhausweiher, zum ersten Male:

Der verzauberte Prinz

Musikalische Märchenpantomime in 4 Bildern von O. Höser. Vorher vier Tänze. Mitwirkende (16 Damen und 10 Herren) unter Leitung der Ballettmeisterin des Mainzer Stadttheaters Frau Helene Baxmann. Programm. I. Teil: 1. Ouverture zur Operette „Prinz Methusalem“ von Strauss, 2. Tänze: a) Adagio von Lassen, b) Gavotte von Klose, c) Faun und Nymphe, d) Frühlingsstimmen, Walzer von Strauss. 3. Ballett-Suite von Popy — Entrée — Mazurka — Pizzicati — Valse lente — Galop. Pause. — II. Teil: 4. Der verzauberte Prinz. O. Höser. I. Bild: Liebesglück. Die Verzauberung. — II. Bild: Einsam und verlassen. Hochzeitszug. — III. Bild: Die verzweifelte Königstochter. Der Fee Prophezeiung. — IV. Bild: Im Reiche der Elfen. Personen: Die Königstochter. Der Prinz. Der Zauberer. Des Zauberers Sohn. Die gute Fee. Die Königin der Elfen. Ritter und Edelfrauen. Knappen. Elfen. Reservierter Tribünenplatz 1. bis 10. Reihe: Mk. 3.—, 11. bis letzte Reihe: Mk. 2.50, Reservierter Stuhlplatz rechts und links der Tribüne: Mk. 2.—, Stehplatz Mk. 1.—. Die zu dem Tanz-Abend gelösten Tribünen-Karten haben auch als Tageskarten Gültigkeit. Für die Besucher des abendlichen Abonnementskonzertes bleiben die Gartentore an der Sonnenbergerstrasse (Fürstenthor) und Parkstrasse geschlossen.

Städtische Kurverwaltung.

Das Hoftheater und das Residenztheater bleiben bis zum 28. resp. 29. August geschlossen.



CHAMPAGNER COSSÉ

Garantiert echtes Gewächs der Champagne
In allen besseren Hotels und Restaurants eingeführt
Epernay (Marne) P. Cossé & Co. Pfaffstatt i. Els.

13322

— Vom „Watzmann“ abgestürzt. Seit vorgestern wird der Student Ros aus Oldenburg vermisst. Er wollte den Watzmann besteigen und den Weg über das Steinerne Meer nach Zell am See nehmen. Von Berchtesgaden wurde eine Rettungsexpedition ausgerüstet, um den Vermissten aufzusuchen.

— Ein Kolleg über Umgangsformen. Die Londoner Universität hat in ihren diesjährigen freien Kursen für Fremde ein Kolleg eingefügt, das als eine interessante Neuerung im akademischen Leben zu bezeichnen ist, nämlich eine Vorlesung über englische Etikette und Umgangsformen. Miss Violet Hartington, eine der Lehrerinnen dieses Ferienkurses, hat der „Daily Mail“ über die Notwendigkeit dieses Anstandskollegs eine ausführliche Auskunft gegeben, aus der einiges mitgeteilt zu werden verdient. Es hat nach ihren Ausführungen noch nicht jeder Fremde begriffen, dass in England nur Selbstbindeschlipse getragen werden dürfen, dass braune Schuhe zu schwarzen Hosen jedem englischen Auge ein Greuel sind, und dass Golf nie in Hemdsärmeln gespielt werden darf. Die Fremden können allem Anschein nach immer noch nicht begreifen, weshalb man bei dem akademischen Fussballmatch im Zylinder und Gesellschaftsanzug, bei der Henleyregatta dagegen im gewöhnlichen Strassenkleid zu erscheinen hat. Der Deutsche, der in England die Suppe von der Spitze des Löffels und nicht von dessen Breitseite trinkt, begeht einen groben Verstoß gegen englische Sitte. Die junge Deutsche, die harmlos nach England hinüberkommt, weiss noch nicht, dass sie auf der Strasse einen Bekannten zuerst zu grüssen hat; dem Deutschen, der eine Engländerin spazieren führt, ist es nicht bekannt, dass er stets die Randsteinseite, gleichgültig ob links oder rechts von der Dame, einzunehmen hat. Der Ausländer, der in England vor dem Mittagessen einen Besuch macht, dürfte von der Hausfrau mit erstaunten Augen angesehen werden. Die englische Sitte verlangt, dass

der Besuch nach dem Essen gemacht wird. Der in Deutschland nach einem Diner gebräuchliche Gruss und Dank „Mahlzeit“ ist in England völlig verpönt. Damen dürfen bei einem „Afternoon-Tea“ nicht, wie es in Deutschland Sitte ist, den Hut abnehmen; dies darf nur bei einem Lunch geschehen. Wenn ein Ehepaar in England Besuche macht, so gibt es stets zwei Visitenkarten, die des Mannes und die der Frau, ab. Wer dies unterlässt, hat noch nicht den schwierigen Gipfel englischer Etikette erklommen.

Die Dame.

— Eine gute Charakteristik der neuen Tänze, die auch hier im Kursaal mehr als genug zu sehen sind, bringt ein Feuilleton der „Hambg. Nachr.“ Es heisst dort: Ich weiss trotzdem noch immer nicht, ob die neuen Tänze überhaupt jemals das Prädikat schön verdienen werden, denn ach! zwei Seelen tanzen in meiner Brust, die eine tanzt Walzer, die andere Twostep. Und bei allem inneren Vorbehalt kann man gar nicht leugnen, dass die neuen Tänze den Charakter unserer Zeit ziemlich deutlich ausdrücken. Sie sind der heutigen Art gemäß, die sich in ihnen rhythmisiert. Allen diesen neuen Tanzweisen gemeinsam ist die Bequemlichkeit. Kein Schwindelwerden, kein ausser Atem kommen, kein Erhitzen, keine durchweichten Hemdkragen, keine tropfende Stirn, sondern nur ein gemächliches Hin und Her, bei dem sich Konversation pflegen lässt, der reinste Verdauungsbummel. Dafür aber auch keine Ekstase, keine Gotterfülltheit, keiner jener Höhepunkte wunschloser Glückseligkeit, die im Unendlichen ruhen und die nur der Walzer kennt. Was die neuen Tänze dafür geben, sind Erregungen grobsinnlicher Natur. Die

Zweideutigkeit liegt auf der Hand. Wo ist die Grenze des Erlaubten? Darüber hat sich noch kein Schiebentänzer den Kopf zerbrochen. Schwunglose Nüchternheit, Gemächlichkeit, zweckdienliche Leibesübung und jener gewisse Beigeschmack, das sind Gründe genug, den Siegeszug der neuen Tanzmoden zu erklären. — (Die gute Gesellschaft sollte sich von diesen ekelhaften Tanzverzerrungen endlich abwenden, denn von diesen Tänzen gilt wirklich nicht mehr die Wahrheit, dass eine graziöse Tänzerin jeden Tanz adeln kann, wenn sie nur ihre Anmut dazu gibt, die ja die Seele des Tanzes ist. Die Redakt.)

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion
(Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 19. Juli 1913.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank
S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	—
Disconto Commandit	180 $\frac{1}{2}$
Dresdner Bank	148—
Phönix Bergw.	249 $\frac{3}{4}$
Bochumer Gußstahlw.	218 $\frac{3}{4}$
Deutsch-Luxemb. Bergw.	146 $\frac{1}{2}$
Gelsenkirch. Bergw.	178 $\frac{5}{8}$
Harpener Bergb.	186 $\frac{7}{8}$
Pakettfahrt	141—
Nordd. Lloyd	119 $\frac{3}{4}$

Institut für physikalische Therapie u. Radiumbehandlung

Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- u. Wechselstrombäder. **Heissluftbeh.**, manuelle und **Vibrationsmassage**, **Nervenmassage**, **Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), **elektromagn. Durchstrahlung**, **Radium-Emanatorium** für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injektionskuren**, **Radiumtrinkkuren**, **Radiumcompressen**. (Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38! (Lift)
Fernruf: 4600 und 6600

Prospekte auf Wunsch.

Dr. med. Lippert und **Dr. med. Vieh**
Spezialärzte für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten



Meine Herren!

Gleichgültigkeit in puncto Haarpflege rächt sich bitter. — Es gibt keine Wundermittel, die auf kahlen Köpfen einen neuen Schopf wachsen lassen. — Also: Man pflege das Haar, solange es noch da ist. — Je früher, desto besser. — Das lästige Jucken, Kopfschuppen und deren Folge, der Haarausfall, sowie vorzeitiges Ergrauen werden verhütet, wenn die Kopfhaut regelmäßig mit

Dr. Dralle's Birkenwasser

behandelt wird. — Zahlreiche ernste ärztliche und private Anerkennungs-schreiben. — Seit 25 Jahren bewährt. — Solider innerer Wert, höchste Hygiene und Zuverlässigkeit. — Einmal versucht, immer gebraucht.

In allen Parfümerie-, Drogerie- und Friseur-Geschäften, sowie in Apotheken. Preis M. 1.85 und 3.70.

Dralle, Hamburg.

14093

Straussfedern,
Reiher u. Fantasies,
Blumen u. Strohüte
etc. etc. 14101
zu ganz besonders
billigen Preisen.
Straussfedern-
Manufaktur
Blanck:

Engros Wiesbaden Detail
Friedrichstr. 39, I. Stock,
Ecke Neugasse.

Getigelter Dackel,

sehr gut gezogen, Umstände
halber preiswert zu verkaufen.
Zu erfragen bei

Roessing, Weinhandlung,
Goldgasse 2.

Entfettungsbehandlung

gibt ärztlich geprüfte **Masseuse**
O. Kassberger,
Langgasse 54 II.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Marktkirche.

Sonntag, den 20. Juli 1913.

9. nach Trinitatis.

Militär-Gottesdienst 8.40 Uhr, Div.

Pfarrer Neudörfer.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Schüssler, Christenlehre.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Beckmann.

Amtshandlungen:

1. Nordbezirk: Dekan Bickel.

2. Mittelbezirk: Pfarrer Schüssler.

3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.

Jeden Mittwoch von 6—7 Uhr: Orgel-

konzert in der Marktkirche. Ein-

tritt frei. Programm 10 Pfg.

Bergkirche.

Sonntag, den 20. Juli 1913.

9. nach Trinitatis.

Frühgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer

Dr. Meinecke.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Grein, Abendmahl.

Kindergottesdienst 11.15 Uhr, Pfarrer

Dr. Meinecke.

Amtswoche: Taufen und Trauungen:

Pfarrer Diehl. — Beerdigungen:

Pfarrer Dr. Meinecke.

Ringkirche.

Sonntag, den 20. Juli 1913.

9. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

D. Schlosser, Christenlehre.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Wüst von Rüdesheim.

Sämtliche Amtshandlungen werden

vom Pfarrer des Seelsorgebezirks

ausgeführt.

1. Bezirk: Pfarrer Merz.

2. Bezirk: Pfarrer Philipp.

3. Bezirk: Pfarrer D. Schlosser.

4. Bezirk: Pfarrer Veidt.

Lutherkirche.

Sonntag, den 20. Juli 1913.

9. nach Trinitatis.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Hofmann, Christenlehre.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Korthauer.

Sämtl. Amtshandlungen geschehen

vom Pfarrer des Seelsorgebezirks:

1. Ostbezirk: Pfarrer Lieber.

2. Mittelbezirk: Pfarrer Hofmann.

3. Westbezirk: Pfarrer Korthauer.

Gottesdienst in der Kapelle des

Paulinenstifts:

Sonntag, den 20. Juli 1913.

9. nach Trinitatis.

Vormittags 9 1/2 Uhr: Gottesdienst.

Vormittags 11 Uhr: Kindergottes-

dienst.

Wochentags vormittags 7 Uhr: In

der Regel Andacht.

Katholische Kirche.

10. Sonntag nach Pfingsten.

20. Juli 1913.

Pfarrei Wiesbaden.

1. Pfarrkirche St. Bonifatius.

Hl. Messen 5.30, 6, 7, Militär-

gottesdienst (hl. Messe mit Predigt) 8.

Kindergottesdienst (Amt) 9, Hochamt

mit Predigt 10; letzte hl. Messe

11.30 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr sakramentalische

Andacht mit Umhang

(355).

An den Wochentagen sind die hl.

Messen um 6, 7 und 9.15 Uhr.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen

von 5.30 Uhr an, Samstagnachm. von

4—7 und nach 8 Uhr.

2. Maria-Hilf-Kirche.

Hl. Messen um 6 und 7.30 Uhr;

Kindergottesdienst (Amt) um 8.45 Uhr;

Hochamt mit Predigt um 10 Uhr. —

Nachm. 2.15 Uhr ist sakramentalische

Andacht mit Umhang.

An den Wochentagen sind die hl.

Messen um 6.15 und 8.15 Uhr.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen

von 5.30 Uhr an, Samstag von 5—7

und nach 8 Uhr.

3. Dreifaltigkeitskirche.

6.30 Uhr Frühmesse, 8.30 Uhr

Kindergottesdienst (Amt), 10 Uhr

Hochamt mit Predigt und Segen. —

Nachm. 2.15 Uhr sakramentalische

Andacht (356).

An Wochentagen ist die erste hl.

Messe während der Schulfreizeit täglich

um 6.30 Uhr, die zweite hl. Messe

ist täglich um 8 Uhr.

Beichtgelegenheit: Sonntag früh

von 6 Uhr ab, Samstag von 5—7 und

nach 8 Uhr.

Montag 21. Juli, 8.30 Uhr ist

eine gestiftete hl. Messe für Frau

Katharina Geske, geb. Fahnschreiber

und ihre Angehörigen.

Alt-katholische Kirche.

Schwalbacherstrasse 60.

Sonntag, den 20. Juli, vorm. 10 Uhr:

Amt mit Predigt.

Krimmel, Pfarrer.

Anglo-American Church

of St. Augustine (Frankfurter-

strasse 3).

July 20. 9. Sunday after Trinity.

8.30. Holy Eucharist

11. Mattins and Sermon.

12. Holy Eucharist.

6. Evensong.

July 23. Wednesday.

11. Mattins and Litany.

11.30. Holy Eucharist.

July 25. Friday.

11. Mattins and Litany.

NB. The Church is open daily from

10 to 12.

F. E. Freese, M. A., Chaplain,

Adolfsallee 43.

Russischer Gottesdienst.

Sonntag Vormittag 11 Uhr: Heil.

Messe. — Russische Kirche auf dem

Neroberg.

Methodisten-Gemeinde.

Immanuel-Kapelle,

Ecke Dotzheimer- u. Dreiweidenstr.

Sonntag, 20. Juli, vorm. 9.45 Uhr.

Predigt.

Vorm. 11 Uhr: Sonntagsschule,

Abends 8 Uhr: Predigt.

Dienstag, abends 8.30 Uhr: Bibel-

stunde. Prediger Völkner.

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Blaukreuzverein, Sedanplatz 5.

Sonntag Abend 8.30 Uhr: Ver-

sammlung.

Dienstag Abend 8.30 Uhr: Frauen-

stunde.

Mittwoch Abend 8.30 Uhr: Bibel-

besprechung.

Freitag Abend 8.30 Uhr: Gesang-

stunde.

Samstag Abend 9 Uhr: Gebetsstunde.

Jedermann ist herzlich eingeladen.

Das Nachtlokal Wiesbadens.

Treffpunkt
der oberen 10 000.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27
am Kochbrunnen.

Künstler-Musik. — Erstkl. Küche.

Das Nachtlokal Wiesbadens.

14034

Der alt-berühmt-historische Gasthof „Zur Krone“

in

Assmannshausen

ist mit seinen vielen interessanten Stiftungen und Widmungen
bedeutender Männer eine wirkliche Sehenswürdigkeit für jeden
Rheinreisenden.

Zimmer und Terrassen mit herrlicher Aussicht auf den
Rhein. — Grosses Weingut.

13917*

Jos. Hufnagel, Besitzer.

Villa Irene Schlangenbad i. T.

14016

Behagl. Zimmer mit Frühstück.

Moderne Herrenhüte

erster Marken

Lincoln Bennett, Scott, Christy, Habig, Borsalino, Pichler

Billige Preise. etc. etc. Grosse Auswahl.

Rosenthal & David, Hoflieferanten

14007

44 Wilhelmstrasse 44.

Toilette-Seifen, Parfumerien. Toilette-Artikel, Schwämme!

Gustav Erkel

C. W. Poths Nachf.

Telephon 91.

Langgasse 17.

Gegründet 1811

Letzte Nachrichten.

Die Cholera.

Budapest, 19. Juli. Wegen
weiterer Zunahme der Cholera-
Erkrankungen in Belgrad und Serbien
wurde der Schiffsverkehr zwischen
Semlin und Belgrad vollständig ein-
gestellt.

Ein 13-jähriger Knabe als Mörder.

Peitz, 19. Juli. Der unter dem
Verdacht, seine achtjährige Stief-
schwester ermordet zu haben, ins
hiesige Gerichtsgefängnis einge-
lieferte 13-jährige Richard Hänschen
aus Bärenbrück hat die Tat eingestanden. Ueber den Beweggrund
machte der Knabe verschiedene An-
gaben.

Grosser Waldbrand.

Archangelsk, 19. Juli. In der
Nähe der Station Enza brennen
20 000 Desjatinen Wald. Von den
zur Löscharbeit hinzugezogenen
Truppen wurde ein Soldat getötet.

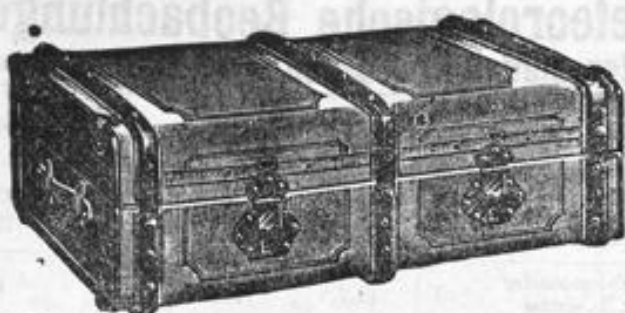
Führer's Lederwaren- und Kofferhaus Johann Ferd. Führer,

(Kgl. rum. Hoflieferant)

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße) Parterre und 1. Etage.

12 Schaufenster 12

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Platze!



Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett-Einrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegekössen.



Feste billige Preise. • Anfertigung. Reparaturen. • Täglich Neuheiten.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen.

Hotel Berg

WIESBADEN, Nikolasstrasse 37, nahe Bahnhof. Neu eingerichtetes Haus, elektrisches Licht, Personenaufzug, Zentralheizung.

Wein- und Bier-Restaurant.

Zimmer von 2 Mark an. — Pension von 5 Mark an.

Telephon 487.

14088 Bes.: Rob. Ludwig.

Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“

6 Spiegelgasse 6

Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.)

Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegegelegenheit.

Restaurant Poths

Langgasse 7

Bekannt für bestgepflegte Biere.

Pilsner Urquell

(Bürgerl. Brauhaus)

Münchener Export (Löwenbräu) — Kulmbacher Petzbräu — Wiesbadener Bier.

Geschütztes Gartenlokal.

18971

Café und Restaurant Emil Ritter „Unter den Eichen“

Endstation der Elektrischen Bahn.

Von 4 Uhr nachmittags bis abends 11 Uhr:

Herrliche Lage im Walde.

Künstler-Konzert.

Diners von 12 bis 2 Uhr.

Soupers von 6 Uhr ab.

Reichhaltige Speisekarte.

14083

Eintritt frei!

Eintritt frei!

Wiesbadener Auto-Verkehrs-Gesellschaft m. b. H.

Endgültiger Fahrplan vom 20. Juni 1913.

Fahrt Nr.	1†	3	5†	11†	13	7	15†	17	19	9†	21	23	1a*
Kaiser Friedr.-Platz (Kurhaus)	845	1130	130	225	330	355	—	—	625	700	—	—	1035
Hauptbahnhof	850	1135	135	—	—	400	—	—	630	705	—	—	1040
Lahnstrasse	858	1145	145	235	400	410	430	500	645	715	730	845	1045
Klarental	905	1190	150	240	405	415	435	505	650	720	735	850	1050
Schützenhaus	911†	1196	156†	246	411	—	441	511	656	726	741	856	1056
Chausseehaus	913	1203	158	253	419	429	449	519	664	734	749	864	1064
Georgenborn	923	1214	209	304	—	434	—	—	674	744	—	—	1074
Schlangenbad	929	1220	215	310	—	440	—	—	680	750	—	—	1080
Schlangenbad an Langenschwalbach	—	—	220	—	—	445	—	—	685	755	—	—	1085
Langenschwalbach	—	—	228	—	—	500	—	—	—	760	—	—	—

Fahrt Nr.	2	4	6	12†	14	18	8	20	10a†	22	24	10†
Langenschwalbach	—	—	245	—	—	—	545	—	—	—	—	935
Schlangenbad	930	1223	315	315	—	—	610	—	745	—	—	955
Georgenborn	936	1229	321	319	—	—	616	—	751	—	—	961
Chausseehaus	945	1238	330	328	420	605	625	705	805	805	—	1001
Schützenhaus	951	1244	—	—	—	611	—	711	811	900	1016	—
Klarental	957	1250	335	333	425	617	630	717	817	906	1022	—
Lahnstrasse	1002	1255	340	338	430	622	635	722	822	911	1027	—
Kaiser Friedr.-Platz (Kurhaus Wi. sh.)	1010	110	350	348	—	632	650	—	832	—	—	1035

Haltestellen in der Stadt ausser den genannten:
 Neues Museum — Ringkirche — Schillerplatz — Bosenplatz — Sedanplatz.
 Die Fahrten 1, 3, 5, 7, 9 nach Schlangenbad gehen über Hauptbahnhof, sofern noch Plätze frei sind, die Fahrten von Schlangenbad, wenn Personen mit zahlungspflichtigem Gepäck zu befördern sind.
 * Fahrt 1a verkehrt am Mittwoch und Samstag, wartet jedoch den Schluss des Theaters oder einer Sondervorstellung im Kurhaus ab (wird nur ausgeführt, wenn 4 Fahrscheine gelöst sind).
 † Fahrten 1, 5 und 9 gehen nur dann über das Schützenhaus, wenn mindestens 3 Personen dorthin fahren, sonst halten die Wagen am Eishaus.
 † 1 Bedarfsfahrt, wenn mindestens 5 Fahrscheine bis Chausseehaus gelöst sind, bis dorthin, wo sicherer Anschluss an Fahrt 22.
 † 2 Bedarfsfahrt, wenn mindestens 7 Fahrscheine bis Schützenhaus und Chausseehaus gelöst sind.
 † 3 Fahrten 11 und 12 fallen bei sehr schlechtem Wetter aus.
 † 4 Fahrt 10 wird doppelt gefahren, wenn bis 8 Uhr ausreichend Vorbestellungen in Schlangenbad und Langenschwalbach gemacht sind.

Café-Restaurant „Orient“

13880 Unter den Eichen Tel. 860.

Täglich von 4—11 Uhr:

Künstler-Konzert.

Eintritt frei.

Pächter Josef Decker.

Im Verlag der Kurverwaltung

Kommissions-Verlag Moritz & Münzel
 erschien und ist in allen Buchhandlungen vorrätig:

Wiesbaden

und seine Heilfactoren

von Dr. med. L. Katzenstein.

Preisgekrönt mit dem ersten Preis der Stadt Wiesbaden.
 Oktav, 168 Seiten Text mit 10 Illustrationen. Preis: 1 Mark.

Bonbonnière

des Variété-Apollo-Theater

in Mainz.

Musik-Gesang-Tanz
 die ganze Nacht geöffnet.

Operetten-Theater.

Gastspiel des Jantsch-Ensembles

Direktion: Egon Jantsch.

Samstag, den 19. Juli 1913.

Der Sittenapostel.

Burleske-Posse mit Gesang und Tanz

in 3 Akten von Louis Schuler und Leo Wilde. Musik von W. Aletter.

Regie: Hans Senius.

Dirigent: L. v. Donath.

Personen.

Lothar Biesemann, Hans Senius

Rentner, seine Grete Kussow

Klotheide, seine Grete Kussow

Frau, Grete Kussow

Emilie, deren Cl. v. Donath

Tochter, Hans Kussow

Georg Runkel, Hans Kussow

Frau Runkel, Irma Hempel

Hans Joachim

Arndt, Schriftsteller, Hardy Zerres

Molli von Walden, Schauspielerin und Tänzerin im Kabarett zum 7. Himmel, Toni Borchert

Fred Fiala, Conférencier im Kabarett zum 7. Himmel, H. v. Spangenberg

Fabian, Hilfschriftführer des verbundenen Damen-Vereins zur Hebung der Sittlichkeit, Carl Wilhelmi

César Petrowsky, C. Lewandowsky

Tierbändiger, Louise Gast

Frau Pettrich, M. Nieton

Frau Richter, L. v. Water

Frau Mobius, A. v. Donath

Frau Roland, Gaston Dumont

Vorstandsdamen des Verbandes zur Hebung der Sittlichkeit

Minna, Dienstmädchen bei Biesemann, Ilse Gersdorff

Betty, Kammerzofe bei Molli, A. Müller

Ein Briefträger, F. Grüner

Ein Küfer, Gaston Dumont

Ort der Handlung: 1. und 2. Akt Biesemanns Villa in der Nähe einer Grossstadt. 3. Akt Boudoir der Schauspielerin Molli Walden.

Anfang 8.15 Uhr. Ende 10¹⁵/₄ Uhr.

Automat-Restaurant „Reichs-Hof“

G. m. b. H. Bahnhofstr. 16. Dir.: A. Breuner. Ecke Luisenstr. Telefon 149.

Reichhaltige Frühstück- u. Abendkarte, Diners à Gedeck Mk. 0.70 u. Mk. 1.20. Grosse Auswahl in belegten Brötchen aller Art. — Kalte Platten. — Dortmunder, Münchener, Kulmbacher u. Frankfurter Biere

I. Etage: Bier und Weinrestaurant: I. Etage.

Diners à Gedeck Mk. 0.90, 1.50, 2.—. — Soupers Mk. 1.50. — Stammen à 80 Pfg. — Fein gepflegte Biere. — Saisonspeisen. — Weine erster Firmen. 13702b

Deutsche Zeitung

Unabhängiges Tageblatt für nationale Politik

Herausgeber: Dr. Friedrich Lange.

Reisebezug

Inland: Mark 0,60
 Ausland: „ 0,90 wöchentlich
 bei täglicher postfreier Streifbandsendung

Bestellungen mit 10 Pfg.-Postanweisung
 erbeten an die

Geschäftsstelle in Berlin SW48
 Friedrichstrasse 239

Pension

Paulinenschlösschen

Sonnenbergerstr. 4. Tel. 3835

Vornehmste Lage Wiesbadens

zwischen Kurhaus, Theater und Kochbrunnen.

Thermal-Bäder, elektr. Licht.

Prima Refer. 13866

Pension Regies

Kapellenstrasse 3 Part. u. I. Egt.

Gut möblierte Zimmer mit und ohne Pension. Ruhige Lage. 2 Minuten vom Kochbrunnen, Kurhaus und Theater.

14119 Inh. Frl. Regies.

Dame, Mitte 30, repräsentative Erscheinung, von heiterem, angenehmem Charakter, sucht Stellung als

Stütze des Arztes oder Repräsentantin

oder ähnlichen Posten in einem Sanatorium oder bei einem Arzte, wenn möglich in der Rheingegend. Gefl. Angebote unter Nr. 14194 an die Exp. ds. Bl. erbeten.

Gebild. Fräulein

wünscht Beschäftigung tagsüber zum Vorlesen etc. Best. Ref. Chiffre S. S. 14165. 14165

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 18. Juli 1913.

Abelmann, Gebr., Utrecht
Ackermann, Hr. Kfm., Berlin
Adams, Hr. m. Fr., Schenectady
Albani, Hr., Amerika
Albert, Hr. Leut. d. R. m. Fr., Freiberg i. Sa.
Aldrich, 2 Frl., Brooklyn
Alexander, Hr., Hamburg
Alexander, Hr. m. Fr., Amerika
Alt, Hr. Fabrikbes. m. 2 Töchtern, Gent
Andersen, Hr. m. Fr., Neu Jersey
Anderson, Fr., Huntingdon
Anderson, Frl., Huntingdon
Anderson, Hr. m. Fr., Huntingdon
Anderson, Hr. m. Fr., Portsmouth
Andrick, Hr. m. Fr., Minneapolis
Andries, Hr. Dr. med. m. Fr., Detroit
Antonucci, Hr., Amerika
Auzion, Hr., Mengerskirchen
Arakelyan, Hr. m. Fr., Boston
Arndt, Hr. Kgl. Steuerinsp. m. Fam., Langensalza
Arndt, Hr. Obergeometer m. Fam., Schwerin i. M.
Aroll, Hr., Rützkow
Aruken, Hr., Wardenberg
Ascher, Hr. Lehrer a. D. m. Fr., Berlin-Wilmersdorf
Ayleworld, Hr., Amerika
Babeock, Frl., Neu Orleans
Baghand, Hr. m. Fam., Riverhaed (Amerika),
Baker, Hr., Ottawa
Ballantyne, Hr. m. Fr., Cincinnati
Barein, Hr. Kfm., Münden
Barstow, Frl., Philadelphia
Bartholdi, Hr. Kfm., Stockholm
Barz, Hr. Kfm., Berlin
Bass, Frl., Patherson
Bauer, Hr. Major m. Fam., Metz
Bauer, Hr. m. Fr., Massweiler (Pfalz)
Bauer, Frl., Detroit
Baulinke, Hr. m. Fr., Hannover
Baum, Hr. Amtsrichter, Deutsch-Eylau
Bayly, Frl., Cincinnati
Beagle, Frl., Palisades-Park
Beard, Frl., St. Louis
Beckert, Hr. m. Fr. u. Schwester, Lüneburg
v. Behling, Hr. Oberleut. m. Fr., Berlin
Behnsen jun., Hr., Hannover
Behrens, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Benedikt, Frl., Harpens-Ferry
Berger, Fr. m. Tochter, Esslingen
Berggren, Frl., Christiania
Bermann, Hr. Kfm., Köln
Berndes, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg
Berts, Frl., Stricker (Ohio)
Bibel, Hr. Kgl. Reg.-Rech.-Kommissar, Regensburg
Bickwell, Hr., Cleveland
Bieber, Hr. Oberpostassistent, Düsseldorf
Bill, Hr. Direktor, Nieder Weisel
Binger, Fr., Hof
Bock, Hr. Kfm., Freiburg
Bode, Hr. Amtsger.-Schr. m. Fr., Masmünster i. Els.
Böhm, Fr., Hannover
Böhmer, Hr. Kfm., Köln
Boigs, Hr. Oberpostsekr., Chemnitz
Bouss, Hr. Musikdir., Haag
Bowmann, Frl., Neu Orleans
Brady, Fr., Grensburg (Amerika)
Brandt, Hr., Halle a. S.
Braun, Frl., Comann
Bresser, Hr. Kfm., Burghohl
Brock, Hr., Athol
v. Brockhausen, Hr. Landrat, Stettin
Brookway, 2 Frl., Los Angeles
Broscia, Hr., Rom
Brossn, Hr. m. Fr., Boston
Brown, Frl., Brooklyn
Brown, Hr. Rent. m. Fr., Westville
Brown, Frl., Clanton
Brown, Frl., Brooklyn
Brownell, Frl., Chelsea
Brucker, Hr. Gutsbes., Griethausen
Brückel, Hr. Lehrer m. Fr., Wettensen b. Alfeld
Brühl, Hr. Kfm., Berlin
Burns, Frl., Ottawa
Busch, Fr., Amerika
Caan, Hr., Berlin
Caesar, Hr. Pfarrer, Quedlinburg
Caffrey, Frl., Freehold
Cahn, Hr. Kfm., Frankfurt
Calvest, Fr., Spartanburg
Campbell, Frl., Toronto
Case, Frl., Neu York
Ceppa, Hr. m. 2 Töchtern, Laband (O.-Schl.),
Chaene, Hr., Antwerpen
Chaffee, Hr. u. Frl., Ottawa
Chapmann, Hr. m. Fr., Portsmouth
Christ, Hr. Prof., Terre Haute
v. Cioglinski, Hr., Frankenthal
v. Cöller, Fr. Hauptm., Berlin
Coffey, Hr., Danville
Cogan, Hr., Ohio
Cogan, Frl., Ohio
Cogan, Hr. m. Fr., Ohio
Cohn, Hr. Mühlenbes. m. Fr., Gnesen
Collins, Frl., Neu Orleans
Cooke, Fr. Rent. m. Fam., Memphis
Cooper, Hr., South-Shields
Cooper, Fr. u. Frl., Livingston
Cooper, Hr., Chillicothe
Copper, Frl., Kansas City
Cork, 2 Hrn., Chicago
Cox, Hr. m. Fam., Chicago
Cramer, Hr. m. Fr., Balve
Creamer, Hr. m. Fam. u. Begl., London
Creed, Frl., Cincinnati
Crisman, Frl., Ottawa
du Croix, Hr., London
Crooke, Hr. m. Fr., Frodingham
Crossby, Frl., Oberlin (Ohio)
Crowley, Hr. Pfarrer, Cork
Dahm, Hr., Berncastel
Davies, Fr., Petersham
Dean, Frl., Old Orchard
Deldaal, Hr. Sekretär, Köln
Deming, Hr. m. Fr., Wethersfield
Deppen, Frl., Carmel

Hotel Dahlheim
Prinz Heinrich
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Villa Norma
Nassauer Hof
Kaiserhof
Palast-Hotel
Goldenes Kreuz
Biemers Hotel Regina
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Quisisana
Kaiserhof
Palast-Hotel
Hotel Berg
Nassauer Hof
Webergasse 38 I
Zum Kranz
Kuranstalt Dietenmühle
Brüsseler Hof
Zum Kranz
Quisisana
Taunus-Hotel
Viktoria-Hotel
Quisisana
Viktoria-Hotel
Zum neuen Adler
Nassauer Hof
Karlstrasse 35
Prinz Heinrich
Nassauer Hof
Evangel. Hospiz
Prinz Heinrich
Palast-Hotel
Christl. Hospiz II
Schwarzer Bock
Viktoria-Hotel
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Rhein-Hotel
Taunus-Hotel
Europäischer Hof
Erbprinz
Palast-Hotel
Römerbad
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Hotel Happel
Nassauer Hof
Bismarckring 31
Nonnenhof
Nonnenhof
Nassauer Hof
Vier Jahreszeiten
Palast-Hotel
Quisisana
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Taunus-Hotel
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Schwarzer Bock
Hotel Vogel
Grüner Wald
Palast-Hotel
Quisisana
Palast-Hotel
Prinz Nikolaus
Palast-Hotel
Rhein-Hotel
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Quisisana
Evangel. Hospiz
Zum neuen Adler
Palast-Hotel
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Prinz Nikolaus
Nassauer Hof
Taunus-Hotel
Nonnenhof
Palast-Hotel
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Hotel Borussia
Villa Bauscher
Quisisana
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Prinz Nikolaus
Nassauer Hof
Taunus-Hotel
Nonnenhof
Palast-Hotel
Quisisana
Nassauer Hof
Kaiserhof
Viktoria-Hotel
Palast-Hotel
Central-Hotel
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Rhein-Hotel
Reichspost
Nassauer Hof
Quisisana
Villa Melitta
Nassauer Hof
Nassauer Hof

Deutschmann, Fr., Gnesen
Dewin, Frl., Aplerbeck
Dietze, Hr., Ehrenbreitstein
Dober, Hr. Kfm., Dresden
Dohrmann, Hr. Sekretär m. Fam., Steglitz
Dorius, Hr. Ing., Berlin
Mc. Dowall, Frl., Winthrop
Downing, Frl., Texas
Drew, Hr., San Leandro
Druing, Fr., Düsseldorf
Dunn, Hr. Kfm., London
Earle, Frl., Boston
Eaton, Hr., Neu York
Eaton, Fr., Neu York
Eastman, Fr., Manchester
Ebbecke, Hr. Architekt m. 2 Töchtern, Braunschweig
Eby, Hr., Kansa
Eckert, Hr., Hillesheim
Edwards, Fr., Lewes
Edwards, Hr. Stud., Lewes
Eichel, Hr. Dir., Hainichen
Eisenhüttel, Hr. Kfm. m. Neffe, Elmsborn
Ellenig, Hr. Kfm. m. Begl., Alkmaar
Elhorst, Fr. m. Sohn u. Tochter, Amsterdam
Baron van der Elst, Brüssel
Elversizer, Frl., Philadelphia
Emmilius, Hr., Neesbach
Endress, Hr. Konsul, Ravensburg
Endres, Hr. Rentant, Insheim (Pl.)
Engstfeld, Hr., Merzig
Enk, Hr., Hamburg
Epp, Hr. m. Sohn, Woodford
Ermler, Fr., Berlin
Eschweiler, Frl., Essen
Faber, Hr. Bergdir., Hirschfeld
Fantor, Hr., London
Baron de Faveran, Hr. Senatspräsident m. Fam., Brüssel, Rose
Felix, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Prag
Felix, Hr. m. Sohn, Magdeburg
Fengel, Hr. Reg.-Schr., Potsdam
Ferre, Hr. Redakteur, Berlin
Fischer, Hr., Berlin
Fischer, Frl., Erkenselwick
Fischer, Adam, Bischofsheim
Floesch, Frl., Rochester
Flory, Hr., Bridgewater
Foganan, Hr. Hauptm., München
Forst, Karl, Weyer
Fox, Frl., Amerika
Franke, Hr., Rostock
Franz, Hr. Fabr. m. Fr., Liverpool
Frati, Hr., Neu York
Frederica, Frl., Williamsport
Freimann, Frl., Frankfurt
Freitag, Hr. Prof. m. Begl., Freiburg i. B.
Freund, Hr. Pfarrer, Gresham
Freund, Hr. Hauptlehrer u. Kreisanwalt, Hain
Fricke, Hr. Kfm., Mannheim
Friehe, Hr. Gutsbes., Stederdorf
Friedmann, Hr., Moskau
Friedmann, Fr., Moskau
Friedmann, Hr. Kfm., Ostrowo
Friedrichs, Frl., Berlin
Friedrichs, Hr., Meisdorf
Fulcher, Hr. Pfarrer, Montreal
Fullerton, Frl., Amherst
Gadd, Frl., Petersburg
Garainer, Frl., Canton (Ohio)
Gark, Hr., Köln
Garrison, Fr. u. Frl., St. Louis
Geil, Hr., Oberlahnstein
Geissler, Hr. Kantor m. Fr., Luschwitz
Geldzähler, Fr., Antwerpen
Gensler, Hr. Hauptlehrer m. Fr., Schweinfurt
George, Hr. Dir. Dr., Dessau
George, Hr. m. Fr., Petaluna
Georgia, Frl., Neu Orleans
Geppert, Hr. Lehrer, Laurahütte
Gillett, Hr., Penn Jan
Gierte, Hr. Gutsbes. m. Fr., Nettesitz
Giesel, Hr. Oberbahnmeister, Tarnowitz
Gleen, Frl., Neu Rochester
Gliss, Hr. Kgl. Betr.-Schr. m. Tochter, Elberfeld
Gneiber, Hr. Lehrer, Erfurt
Görbing, Hr. Dr., Erfurt
v. Götz, Hr. Rittergutsbes., Hohenborka
Goodrich, Hr. u. Frl., Albison
Goodrich, Hr. m. Fr., Albison
Goodwin, Frl., Gnonajuto
Gottlieb, Fr. Ing., Berlin-Halensee
Mc. Gowan, 2 Frl., Cincinnati
Gowdy, Frl., St. Joseph
Graf, Hr. Ing. m. Fr., Hamburg
Graham, 3 Frl., Wheeling
Greift, Hr., Krefeld
Groh, Hr., Seligenstadt
Grohe, Hr. Oberleut., Heidelberg
Grohmann, Hr. Kfm., Hannover
Grünberg, Hr. Kfm., Düsseldorf
Grünberg, Hr. Kfm., Köln
Guise, Hr., Neu York
Gurney, Hr. m. Fr., Whitman
Haag, Fr., Bremen
Haderkamp, Fr., Halter
Haenle, Hr. Brauereidir., Günzburg
Haines, Hr. Rev. m. Fr., Doylestown
Hamblin, Frl., Boston
Hampe, Hr. Kfm., Hannover
Hansen, Frl., Cheyenne
Hartung, Hr. Pastor m. Fr., Rostling
Hartzell, Hr. Rev., Enola
Haslam, Frl., England
Hatawy, Frl., Hancock
Hawkins, Fr., Amerika
Hayden, 3 Frl., Jacksonville
Heesch, Hr. Kfm. m. Fr., Petersburg
Heilhecker, Fr., Wörsdorf
Heller, Hr., Neu York
Henderson, Fr., Rochester
Henera, Fr., Gnonajuto
Henig, Frl., Instenburg
Henke, Hr. Veterinärarzt Dr., Steglitz
Henke, Hr. Veterinärarzt, Rogasen
Henkel, Hr. Seminarlehrer, Eschwege
Henn, Hr., Massweiler
Englischer Hof
Villa Medici
Museumstrasse 5 I
Hotel Epple
Hotel Happel
Hotel Happel
Nassauer Hof
Quisisana
Grüner Wald
Hotel Vogel
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Bellevue
Quisisana
Augenheilstalt
Quisisana
National
Erbprinz
Hansa-Hotel
Viktoria-Hotel
Rose
Quisisana
Hotel Berg
Primavera
Goldenes Kreuz
Zum neuen Post
Union
Zum neuen Adler
Pension Wenker-Paxmann
Hotel Berg
Wiesbadener Hof
Central-Hotel
Schwarzer Bock
Nassauer Hof
Central-Hotel
Zur Stadt Biebrich
Evangel. Hospiz
Zur Stadt Biebrich
Augenheilstalt
Nassauer Hof
Quisisana
Fürstehof
Augenheilstalt
Quisisana
Hotel Berg
Zum neuen Adler
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Burghof
Hotel Borussia
Privathaus Oetting
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Christl. Hospiz I
Palast-Hotel
Union
Viktoria-Hotel
Lloyd
Brüsseler Hof
Pension Karpin
Weisses Ross
Central-Hotel
Quisisana
Nassauer Hof
Zwei Böcke
Palast-Hotel
Wiesbadener Hof
Reichspost
Nassauer Hof
Evangel. Hospiz
Zum Kochbrunnen
Nassauer Hof
Kapellenstrasse 10
Quisisana
Quisisana
Palast-Hotel
Evangel. Hospiz
Viktoria-Hotel
Nassauer Hof
Prinz Nikolaus
Palast-Hotel
Nassauer Hof
Hospiz z. hl. Geist
Rhein-Hotel
Webergasse 43 I
Hotel Ries
Hotel Ries
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Saaigasse 38 II
Grüner Wald
Hotel Westminster
Taunus-Hotel
Nassauer Hof
Grüner Wald
Palast-Hotel
Hotel Berg
Nassauer Hof
Pagenstechers Augenklinik
Palast-Hotel
Quisisana
Nassauer Hof
Zum neuen Adler
Augenheilstalt
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Central-Hotel
Reichshof
Reichshof
Zum Landsberg
Prinz Heinrich

Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 18. Juli.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	755.3 765.4	753.9 763.9	753.1 763.2	754.1 764.2
Thermometer (Celsius)	15.7	17.5	15.3	16.0
Dunstspannung (Millimeter)	10.9	12.2	12.0	11.7
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	82	82	92	85.3
Windrichtung	SW 2	SW 2	S 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	0.1	5.9	—

Höchste Temperatur: 18.3 Niedrigste Temperatur: 13.2

Wetteraussichten für Sonntag, den 20. Juli.

Wolbig, zeitweise Regenfälle, Temperatur wenig geändert,
westliche Winde.Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,
Frankfurt a. M.Pension Villa Carmen
Abeggstrasse 2.Vollständig renoviert. Freie Höhenlage mit schöner Aussicht
auf die Kuranlagen. Gute Küche, jeglicher Komfort.
Bäder im Hause. 13961 Fernsprecher 6637

Pension Am Kurpark

Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6562
Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.In luftiger, kühler Lage, ohne Strassenlärm, in eigener Villa
inmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächster
Nähe des Kurhauses und königlichen Theaters. Elektr. Licht.
Centralheizung. Beste Empfehlungen über erstklassige Küche.
Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen
Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 14038

Hotel Einhorn

Marktstrasse 32 Wiesbaden Mittelpunkt der Stadt.

Haltestelle der Elektrischen, Rote und Blaue Linie.

Inhaber: Georg Müller. Telephon Nr. 186.

Altrenommiertes und bestempfohlenes Hotel-Restaurant, freundliche
Restaurationsräume. Komfort. Einger. Fremdenzimmer mit und ohne
Pension zu mässigen Preisen. (Zimmer von 2.— Mk. an. Pension von
5.— Mk. an.) Vorzügliche Küche. Mittagstisch von 1.50 Mk. an.
Abonnement Ermässigung. Reichhaltige Frühstücke u. Abendkaffee.
Gut gepflegte Biere.
Wiesbadener Felsenkeller. — Münchener Spatenbräu.
Ausgewählte Weine erster hiesiger und ausw. Firmen.
Spezialität: 1911 er Riesling im Ausschank. 1414

Kaffee-Restaurant

Blumenwiese

(im Kurpark)

An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus
den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.

Schöne, schattige Sitzplätze

Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.

Eis. — Eisshokolade und Eiskaffee. — Diokmilch.

Kur-Milch.

Taunus-Bar

Rheinstrasse 19

Rendezvous der vornehmen Welt

Täglich Ungarische National-Kapelle.

Jos. Lutz Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser

Friedrich-Platz

Telephon 2853

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke.

Hecke, Hr., Hammerstein Henner, Fr., Dortmund Hening, Hr. Kfm. m. Fr., Riesa Henriksen, Fr., Kristiania Hensel, Hr. Sekr., Köln Hensel, Hr. Reg.-Rat Dr., Berlin Henzler, Hr. Kfm., Stuttgart Herbert, Hr. Kfm., London Hermes, Hr. Kfm., Solingen Herzensohn, Fr. m. Tochter, Warschau Herzfeld, Fr. m. Begl., Berlin Hillhouse, Fr., Greenville Höfer, Fr., Berlin Hofmann, Hr. Pastor, Potsdam Hoffmann, Hr. m. Sohn, Rudolfsheim Hofmeyer, Hr. Leut. m. Fr., Posen Holler, Fr., Williamsport Holroyd, Fr., Kansas City Holtkamp, Fr., Hamburg Honds, Fr., Neu Orleans Hoppel, Fr., Bamberg Hord, Hr. m. Fr., Mitchell Horen, Hr. Rent. m. Fr., New York Huber, Hr. Rechtsanwalt, Dahn Hubbard, Fr., Manchester Hubbell, Hr. Rev., Adrian Huck, Hr. Fabrikdr. m. Sohn, Deidesheim Hudgins, Hr. Rev., Rome (Ga.) Hudgins, Fr., Rome (Ga.) Hüttenmeister, Hr. Kfm., Lüdenscheid Hughes, Fr., New York Hummel, Hr. Kfm., Aachen Hunt, Hr., London Hussar, Fr. Lehrerin, Oderberg-Pudlau Hutchings, Fr., Malden Hutchins, Fr., Malden (Mass.)	Privathaus Oetting Christl. Hospiz II Hotel Bender Schwarzer Bock Villa Melitta Rose Erbprinz Hotel Nizza Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Pension Karpin Palast-Hotel Metropole u. Monopol Evang. Hospiz Rose Nassauer Hof Nassauer Hof Nassauer Hof Villa Helene Nassauer Hof Oranienstrasse 43 Nassauer Hof Kaiserhof Einhorn Palast-Hotel Palast-Hotel Goldener Brunnen Nassauer Hof Nassauer Hof Nonnenhof Quisisana Goldener Brunnen Hotel Nizza Hotel Nizza Palast-Hotel Nassauer Hof	Lyman, Hr. Rev. m. Fam., Hamilton Lyon, Hr., Topeka Mabie, Hr. Rev., Los Angeles Madden, Hr. Rev. m. Fr., Hoopstown Madden, Fr., Lewiston Märers, Hr. Molkerelbes., Uslar Mallmann, Fr. Rent., Malmsten, Hr., Stockholm Manz, Hr. Kunstmaler, Weimar Marcus, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Marcus, Hr., Amsterdam Marquardt, Hr. Kfm., Halle Martin, Fr., Helevburgh Martin, Hr. m. Fam., New York Martin, Fr., Sialcot Marx, Hr. Kfm., Charlotteburg Marx, Hr., Rathenow Maschkonza, Hr., Petersburg Mathews, Hr., Philadelphia Maxwell, Fr., Gnoajuato Mayo, Hr., Sake Charles Meadow, Fr., Chelsea Meekley, Fr., Huntingdon vom Meer, Hr., Kaisershof Meister, Hr. Baumeister, Oberursel Melamet, Hr. Kfm., Berlin Mendelssohn, Hr., Berlin Menke, Fr. m. Kind, Marxloh Menthen, Hr. Dir., Godesberg Merkel, Hr. m. Fam., Darmstadt Merzcher, Hr., Mithbrettenbach (Nahe)	Palast-Hotel Quisisana Quisisana Nassauer Hof Quisisana Hotel Berg Borussia Quisisana Albrechtstrasse 6 Pension Karpin Reichshof Grüner Wald Biemers Hotel Regina Biemers Hotel Regina Quisisana Prinz Heinrich Zur Stadt Koblenz Reichshof Nassauer Hof Palast-Hotel Nassauer Hof Nassauer Hof Nassauer Hof Schwarzer Bock Palast-Hotel Villa Bauscher Englischer Hof Weisse Lilien Kaiserhof Hotel Berg Pagenstechers Augenklinik Zur Post Einhorn Palast-Hotel Grüner Wald Nassauer Hof Hospiz z. hl. Geist Hospiz (Pom.), Minerva Grüner Wald Nassauer Hof Quisisana Palast-Hotel Nassauer Hof Nassauer Hof Palast-Hotel Palast-Hotel Lloyd Zum neuen Adler Nassauer Hof Palast-Hotel Quisisana Hotel Vogel Hotel Vogel Union Reichshof Englischer Hof Kapellenstr. 12 Palast-Hotel	Rey, Hr., Burg Durboslar Reynold, Hr. Dr., London Rhode, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Richards, Hr. m. Fam., Costland Richards, Hr. m. Fr., Pittsburgh Richardson, Fr., Forsyth Richardson, Hr., South-Sids Richter, Hr. m. Fr., Eichwalde (Kr. Teltow), Richter, Fr. m. Sohn, Auerbach Ridder, Fr., Mailand Rick, Hr. Landger.-Präs., Bromberg Risk, Hr., Providence Risk, Fr., Providence Rizer, Fr., Cincinnati Robert, Hr., Düsseldorf Roemer, Hr. Rent., Grünberg Roger, Hr. Notar, Perthes Rohde, Hr. m. Fr., Rinteln Roos, Hr. Landesrat Dr., Prag Rosenfeld, Fr., Boston Rosenthal, Hr. Kfm., Villmar Rothschild, Hr. Kfm., Spangenberg Rubeke, Hr. m. Fr., Hamburg Russel, Fr., Huntingdon Russel, Fr., Wheaton Russel, 2 Hrn. Stud., Oxford Russig, Hr. Dir., Berlin	Saah, Hr. Kfm., San Franzisko Sahler, 2 Fr., Joliet Sahler, Hr., Joliet Salmans, Fr., Gnoajuato Salmans, Hr. Dr., Gnoajuato Salvatore, Hr., New York Sanderson, Hr., Amherst Sattler, Hr., Offenbach Sawyer, Fr., Cleveland Schaberg, Hr. Kfm., Flensburg Schäffer, Hr. Gen.-Agent, Amsterdam Schafer, Fr., Bajonne Schardt, 2 Fr., Amerika Schaten, Hr. Kfm. m. Fr., Borken Schelerman, Fr., Laucha Seherer, Hr. m. Fr., Amerika Scherwood, Fr., Oberlin Schetelitz, Fr., Chemnitz Scheurich, Fr., Schierholz, Hr. Oberlehrer m. Fr., Lemgo Schirmer, Fr. Rent., Berlin Schlesier, Hr. Fabr. m. Fr., Limbach Schlösser, Hr., Stuttgart Schmelke, Fr., Hamburg Schmidt, Fr., Frankfurt Schmidt, Hr. m. Fr., Hamburg Schmidt, Hr. Kfm., Gutach Schmidt, Hr. Bürgermeister, Echzell Schmitz, Hr. Pfarrer, Rehfrath Schmitz, Hr., Hagen Schmitz, Hr. San.-Rat Dr. m. Fr., Düsseldorf	Schmook, Hr. Kfm., Elberfeld Schmunz, Hr. Kfm., Pirmasens Schnebel, Hr. Fabr., Wien Schober, Fr., Drumburg Scholl, Buch- u. Steindruckereibes., Ronsdorf Schüller, Hr. Kfm., Duisburg Schürmann, Hr. Kfm., Krefeld Schütte, Hr. m. Fr., Pittsburgh Schütz, Fr. m. Söhnen, Düsseldorf Schuhmacher, Fr., Grünstadt Schulz, Hr. Lehrer m. Fr., Frankfurt Schunter, Fr., Chemnitz Schwarz, Fr., Solingen Schwarz, Hr. Kfm., Bonn Schwendener, Fr., St. Joseph Seringer, Fr., Le Roy Seringer, Hr. Rev. m. Fr., Le Roy Scully, 2 Fr., Chicago Sell-Kemp, Fr., Greensburg Seybold, Hr. Chormeister, Hamburg Shear, Fr., Schenectady Shields, Fr., Shannon Shinn, Hr., East Columbus Sigmund, Hr. m. Fam., Pernau Simon, Fr. m. Tochter, Marienau	Schwarzer Bock Nassauer Hof Westfälischer Hof Palast-Hotel Nassauer Hof Nassauer Hof Nonnenhof Kapellenstr. 12 Hotel Adler Badha Hansa-Hof Nassauer Hof Nassauer Hof Viktoria-Hotel Hotel Epp Zum neuen Adler Rhein-Hof Prinz Nikola Hansa-Hof Nassauer Hof Europäischer Hof Nonnenhof Nassauer Hof Palast-Hotel Viktoria-Hotel Wiesbadener Hof Kaiserhof Palast-Hotel Palast-Hotel Palast-Hotel Palast-Hotel Nassauer Hof Nassauer Hof Nassauer Hof Nassauer Hof Zum Landsber Viktoria-Hotel Hotel Be Hotel Be Nassauer Hof Quisisana Zum Hal Hotel Be Palast-Hotel Palast-Hotel Zum Kochbrunne Hotel Be Reichshof Häfnergasse 5 Hotel Dahlhei Sendig-Eden-Hof Erbprinz Michelsberg Grüner Wald Goldener Brunne Wiesbadener Hof Rhein-Hof Wiesbadener Hof Grüner Wald Grüner Wald Roi Central-Hotel Goldener Brunne Un Hotel Be Nassauer Hof Christl. Hosp Goldenes Kres Central-Hotel Zum Kochbrunne Evang. Hospiz Nations Nassauer Hof Taunus-Hotel Taunus-Hotel Roi Nassauer Hof Reichshof Nassauer Hof Quisisana Nassauer Hof Europäischer Hof Pension Am Paulinenschlössche Nassauer Hof Palast-Hotel Palast-Hotel Palast-Hotel Nassauer Hof Nassauer Hof Palast-Hotel Palast-Hotel Palast-Hotel Nassauer Hof Nassauer Hof Westfälischer Hof Bayrischer Hof Kaiserhof Schützenhof Wiesbadener Hof Pariser Hof Quisisana Metropole u. Monopo Metropole u. Monopo Palast-Hotel Erbprinz Hotel Berg Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Nassauer Hof Prinz Nikola Imperial Nonnenhof Grüner Wald National Taunus-Hotel Viktoria-Hotel Grüner Wald Nassauer Hof Zwei Böcke Kaiserhof Kaiserhof Nassauer Hof Nassauer Hof Pagenstechers Augenklinik
---	---	--	--	---	---	--	---

Thompson, Hr. m. Fam., Melrose
Thorne, Fr., Hinsdale
Thrift, Fr., Argentina
Thumy, Fr., Galveston
Tiemann, Fr., Bielefeld
Tietz, Hr. Rendant, Köthen
Timoteewa, Fr., Russland
Tissot, Hr. Ing., Grenoble
Graf u. Gräfin Tolstoy, Petersburg
Tomkins, Hr. Rev. m. Fr., Philadelphia
Tomkins, Fr., New York
Tonlorge, Hr. m. Fr., Amiens
Towers, Fr., Ohio
Trampen, Hr. m. Fam., Grand Rapids
Trog, Hr. m. Nichte, Hahnstätten
Trumau, Fr., Brookville
Tucker, Hr. m. Fr., Westfield
Tucht, Hr. Kfm., Hagen

Ulrich, Hr. Dr. m. Fr., Harrisburg

Vandiver, Fr., Spoetenburg
Veit, Hr. Rent., Paris
Vermehren, Hr. Kfm., Enkin
Viehe, Fr., Memphis
Villard, Hr., Waynesburg
Vollgemuth, Fr. Dr., Berlin
Vollmer, Hr., Manchester
Vryburg, 2 Hrn. Kfite., Alkmaar

Wachweiler, Hr. Kfm., Köln
Wagner, Hr. Lehrer m. Fr., Erfurt
Wagner, Hr. m. Fr., Erfurt
Wagner, Fr., Huntingdon
Wagner, Hr., Huntingdon
Wallace, Hr., Philadelphia
Wallace, Hr. m. Fr., Florenz

Nassauer Hof
Palast-Hotel
Quisisana
Palast-Hotel
Prinz Nikolaus
Kapellenstr. 10
Kapellenstr. 3
Terminus
Sendig-Eden-Hotel
Nassauer Hof
Quisisana
Central-Hotel
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Rhein-Hotel
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Kapellenstr. 6 p.

Quisisana

Palast-Hotel
Tannus-Hotel
Hotel Vogel
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Pension Karpin
Hotel Nizza
Hansa-Hotel

Wiesbadener Hof
Erbprinz
Englischer Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Hohenzollern

Walling, Fr., Amerika
Walter, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Walter, Hr. Kfm., Berlin
Warner, Fr., Neu Orleans
Warner, Hr., Chicago
Waters, Hr., Belhaven
Watson, Hr. Kfm. m. Fr., Belfort
Weber, Hr. Sekr., Speyer
Weber, Hr. Fabr. m. Fr., Oberwinter
Weber, Hr., Nürnberg
Weches, Hr. Architekt m. Fam., Amerika
Weidenhammer, Fr., Frankfurt
Weinberg, Fr., Kamerun
Weiss, Fr. m. Begl., Alsfeld
Weiss, Hr. Stud., Reith
Weller, Hr. Druckereibes., Grünberg
Werth, Fr. m. 3 Töcht., Mailand
Weston, Fr., Battle Creek
Wheeling, Hr., Amerika
Whelpley, Fr., Neu Orleans
White, Hr. Dr. m. Fr., Boston
White, Fr., Three Oaks
Whitmann, Fr., Providence
Wiefner, Hr., Goslar
Wielich, Hr. m. Fr., Kanada
Wiese, Hr. m. Fr., Barrenquilla
Wigle, Hr. Rev. m. Fr., Amherst
Wiltur, Fr., Seitate
Wilbur, Fr., Seitate
Wilinski, Hr. Kfm., Paris
Wilson, Hr. Dr., Detroit
van Winkle, Hr., Cornell
Winkley, Fr., Monon
Winterholder, Hr. Kfm., Stramberg
Wittkamp, Hr. Sanitätsrat Dr., Herne
Wittkamp, Hr. Rechtsanwalt Dr., Bochum
Wittkamp, Fr., Düsseldorf

Quisisana
Reichshof
Grüner Wald
Nassauer Hof
Quisisana
Hotel Nizza
Zum Landberg
Erbprinz
Zur Sonne
Villa Hertha
Goldener Brunnen
Nonnenhof
Adolfstrasse 7
Hotel Weiss
Zum neuen Adler
Hotel Adler Badhaus
Quisisana
Palast-Hotel
Tannus-Hotel
Quisisana
Palast-Hotel
Nassauer Hof
Bayrischer Hof
Wiesbadener Hof
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Nassauer Hof
Nassauer Hof
Einhorn
Nassauer Hof
Palast-Hotel
Palast-Hotel
Nonnenhof
Reichshof
Reichshof
Christl. Hospiz II

Wittmann, Hr. Kfm., Wien
Wohlfart, Hr., München
Wolff, Hr. Kfm., Köln
Wolff, Hr. Kfm., Köln
Wolff, Hr., Boizenburg
van Wollenbein, Hr. m. Fam., Haag
Wyman, Fr., Little Falls

Zak, Fr., Paris
v. Zehmen, Hr., Magdeburg
Ziesche, Hr. Kfm., Hannover
Zipf, Fr., Darmstadt
Zoermann, Fr., Berlin
Zurieddie, Fr., Amerika
Zwaka, Hr. Ing., Danzig

Schwarzer Bock
Central-Hotel
Wiesbadener Hof
Grüner Wald
Hotel Adler Badhaus
Hotel Berg
Nassauer Hof

Hansa-Hotel
Nassauer Hof
Heidelberger Hof
Schwarzer Bock
Bellevue
Quisisana
Zum neuen Adler

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 17. Juli	65 322	36 429	101 751
Am 18. Juli	871	121	992
Zusammen	66 193	36 550	102 743

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrs-Büro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel am Park, in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhaus und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder. **Luftige Lage, kühle Räume.** Gärten. Terrassen. Zahlreiche, behagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Hotel Tannhäuser-Krug

verbunden mit **Wein- und Bier-Restaurant.**
Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.
Weinhandlung.

14027 **Nikolasstrasse 25** (Ecke Herrngartenstrasse). 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

Tel. 260.

Besitzer: **Heinrich Krug.**

Bären-Quelle
Die „Radioaktivste“
Grosse Trink-
und Wandelhalle

BÄREN-HOTEL & BADHAUS Bärenstrasse 3

Bade- u. Trinkkur
im Hause
Kohlensäure- und
Elektr. Lichtbäder
Fangbehandlung

Moderner Komfort — Thermalbäder direkt aus der Quelle — 2 Fahrstühle — Exquisite Küche — Bäder werden auch an Passanten abgegeben.

Hauptbahnhof- Restaurant WIESBADEN.

Hervorragend ventilierter Restaurationsraum mit angenehmen Seitennischen, schöner Speisesaal und Frühstückszimmer, prachtvolle Veranda, **hochgelegene Terrasse mit weitem Blick über die Stadt und das Taunusgebirge.** Internationaler Treffpunkt und Tag und Nacht geöffnet.

Anerkannt gute Küche, reichhaltige Tageskarte mit allen Delikatessen, der Jahreszeit entsprechend. Vorzüglicher Kaffee, eigene Konditorei. — Grosse Auswahl in Schnitten und kalten Speisen. — Feinster Saftschinken, Rot-, Leber- und Zervelatwurst, auserwählter Malossol- und Schipp-Kaviar.

Weine aus ersten und besten Lagen des Rheins, der Nahe, Pfalz, Mosel, Saar u. Ruwer.

Deutsche Rotweine. Feine Bordeaux- und Burgunder-Weine, Schloss-Abzüge. Deutsche Schaumweine.

Französische Champagner. Deutsche und französische Kognaks, Macholi, Frapin, Hennessy und Prunier.

Echte deutsche, holländische und französische Liköre. Cherry Brandy, Half en half, Benedictine.

Alte erstklassige natürliche Mineralwasserbrunnen. Zitronen- u. Himbeerlimonaden. Eis- u. Eisgebäck.

Zigarren aus Havanna, Sumatra, Mexiko, Kuba u. deutsch-afrikan. Tabaken, Bock & Co., H. Upmann.

Henry Clay. — Wohlgepflegte Helle, Münchener, Kulmbacher und Fürstenberg-Biere.

Fritz Krieger, Hoflieferant u. Hoftraiteur.

Wer
Qualität
will, trinkt
Burgeff!

BURGEFF

ist &
bleibt der
beste deutsche
Sekt!

DEUTSCHES ERZEUGNIS

Ch. Nöll Uhrmachermeister, **Langgasse 16** Fernruf 2303
Goldwaren, Uhren, Uhrketten. **Erstklassige Reparaturwerkstätte.**

J. & G. ADRIAN Internationaler
Möbeltransport
Aufbewahrung
von Koffern, Effekten und
ganzen Hauseinrichtungen.

14012b

**Moderne
Wohnräume**
und
Innenausbau
in vornehmer, künstlerischer
Ausführung
FRITZ MAHR C. Schupp
Nachf.
Wiesbaden, Taunusstr. 38.

Tel. 151. Zwanglose Besichtigung meiner Gegr. 1871.
Ausstellung kompletter Wohnzimmer erbeten. 14052

Allerfeinste, pasteurisierte Molkereibutter

u. feinste Zentrifugenslabbutter, ferner vorzügliche
Koch- & Backbutter,
sowie hochfeines, gerannt, reines
Butterschmalz,
alles von 9 Pfund an, empfiehlt
zu billigen Preisen 14089*
Niederbay. Butter-Verkaufsgenossenschaft,
e. G. m. b. H., Regensburg.

Bacharach am Rhein. Hôtel Herbrecht

(vorm. Wasum.) 14109
Am Bahnhof und 4 Minuten von der
Landbrücke der Köln-Düsseldorfer
Schiffe. Erstes und grösstes Haus
am Platze. Schönste, freie Lage.
Geräum. Zimmer, Terrassen mit herrl.
Rheinpanorama. Grosser schattiger
Garten. Auto-Garage. Zivile Preise.
Auch Pension. Näh. durch Prospekt.

Deutsches Detektiv-Institut und Welt-Auskunftei
Fernruf 687. **Wiesbaden, Langgasse Nr. 4.**
Vertrauliche Auskünfte, Ermittlungen, Beobachtungen,
Reisebegleitung an allen Orten der Erde. 14030

Schloss-Hotel Riviera Pension

in CASTAGNOLA bei Lugano (Luganersee)

Herbst-, Winter- und Frühlingsaufenthalt - 330 m über Meer.
Angenehmster Luftkurort in der Südschweiz.

Ruhiges, vornehmes Haus in anerkannt schönster Lage, staubfrei,
sonnig und gegen Norden vollständig geschützt. Als Winter-
aufenthalt ärztlich empfohlen. **Grosser Garten** mit
tropischer Vegetation. Moderner Komfort und renom-
mierte Küche. Diät. Zentralheizung. Bäder. **Temperatur**
3° wärmer als Lugano-Paradiso, 1° wärmer als
Locarno. Pensionspreise von 7 bis 12 Frs. pro Tag, je nach
Lage der Zimmer. Prospekte und Auskunft von den Besitzern:
P. Weber & Co., Castagnola-Dorf bei Lugano.